

Kommission für Aus- und Fortbildung im BVB

Protokoll der 13. Kommissionssitzung der Sitzungsperiode 2014 – 2018

Ort:	München, Universitätsbibliothek der TUM, Barer Str. 21, 2. OG
Datum:	04.07.2018, 10.00 – 15.00 Uhr
KAF-Mitglieder:	Anwesend: Frau Gabriele Fliegerbauer (Protokoll), Frau Dr. Caroline Leiß, Herr Jens Renner, Frau Doris Schneider
Gäste:	Herr Dr. Klaus Gantert (HföD, Fachbereich Archiv- und Bibliothekswesen) bis 12.00 h, Frau Dr. Elisabeth Michael (BAB) bis 12.30 h

Tagesordnung

Teil 1 (mit Gästen)

1. **Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung**
2. **Sachstand QE3**
 - 2.1 Bericht von der HföD inkl. Qualitätszirkel (Herr Dr. Gantert)
 - 2.2 Hochschulbibliotheken als Ausbildungsbibliotheken
3. **Sachstand QE4: Bericht von der BAB (Frau Dr. Michael)**

Teil 2 (intern)

4. **Sachstand QE2**
 - 4.1 Bericht von der Sitzung des Berufsbildungsausschusses (Frau Dr. Leiß)
5. **Verbundkonferenz 2018 in Weiden/Oberpfalz**
6. **Sonstiges**
 - 6.1 Information auf <https://www.bib-bvb.de/web/kaf>
 - 6.2 Terminierung und Planung der zweiten Sitzung 2018
 - 6.3 Bericht von der Sommerkonferenz der HSB
 - 6.4 Weiteres Vorgehen im Fall, dass HSB Praktikumsbibliotheken werden (Mentorenprogramm, einführender Workshop)
 - 6.5 Geplante Fortbildung „Handlungskompetenz vermitteln“, Dokumentation der Vorplanung
 - 6.6 Artikel BFB über die Fortbildung „Lebenslanges Lernen im Beruf“

Top	Typ	Thema	Zu erledigen durch / bis
1		<p>Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Eine aktualisierte Tagesordnung wird angenommen. Das Protokoll folgt der Tagesordnung.</p>	
2	I	<p>Sachstand QE3</p> <p>2.1 Bericht von HföD inkl. Qualitätszirkel (Herr Dr. Gantert)</p> <p>Generelle Zunahme der Studierenden in allen Fachbereichen. Im Herbst 2018 beendet der letzte kleine Kurs am Fachbereich sein Studium. Dann gibt es nur noch Kurse mit höheren TN-Zahlen, so dass am Fachbereich insgesamt ca. 70 Studierende eingeschrieben sind. Diese an sich erfreuliche Tatsache bedingt aber einen erhöhten Arbeitsaufwand (Korrekturen, Betreuen von Arbeiten etc.) für den Fachbereich. Für den Studienbeginn im Herbst gibt es überdies auch Anfragen von externen Partnern (z. B. aus Rheinland Pfalz oder von der Stadt Nürnberg).</p> <p>Dritte Qualifikationsebene Kurs 2015/2018: 11 Anwärterinnen und Anwärter (z. Zt. im Theoriesem.) Kurs 2016/2019: 19 Anwärterinnen und Anwärter (z. Zt. im Theoriesem.) Kurs 2017/2020: 22 Anwärterinnen und Anwärter (z. Zt. im Praxismodul) Kurs 2018/2021: voraussichtlich 24 Anwärterinnen und Anwärter, Beginn im Oktober 2018) Einstellungsjahr 2019: Auswahlprüfung am 08.10.2018</p> <p>Die personelle Situation am Fachbereich ist im Moment angespannt. Durch intensive Bemühungen der verantwortlichen Stellen zeichnet sich hier aber eine Lösung ab. Herr Gantert berichtet auch, dass sich die Suche nach nebenamtlichen Dozenten weiterhin schwierig gestaltet. Frau Werr wurde in die gemeinsame Kommission Informationskompetenz von VdB und dbv berufen. Der Kurs 2015/2018 ist der erste Kurs, der mit dem BA abschließen wird. Im Schlusssemester ergeben sich hier noch einige Neuerungen, die eine zusätzliche Herausforderung darstellen. Für das Schlusssemester wurden zwei große Module neu konzipiert. Erfreulich ist die Tatsache, dass fast alle Absolventen des Kurses 2015/2018 bereits eine Stelle in Aussicht haben und sich zum Teil die Stelle aussuchen konnten. Dem gestiegenen Bedarf nach Absolventen kommt die größere Kursstärke der laufenden Kurse entgegen. Generell erfreuen sich Auslandspraktika steigender Beliebtheit. Für den Kurs 2016/2019 ist im Herbst eine Studienfahrt nach Italien geplant. Positiv ist auch die Einführung von Bayern W-LAN am Fachbereich. Die E-Mail-Adressen am Fachbereich enden jetzt mit dem Zusatz: Vorname.Nachname@aub.hfoed.de</p> <p>2.2 Hochschulbibliotheken als Ausbildungsbibliotheken</p> <p>Grundsätzlich können Hochschulbibliotheken als Ausbildungsbibliotheken zugelassen werden. Sie können sich für beide Praxismodule oder nur für eines melden. Wenn eine Hochschulbibliothek nur ein Praxismodul anbieten kann, dann ist im Vorfeld die Suche nach einer Partnerbibliothek für das andere Modul erforderlich. Um die Ausbildungsabsicht kundzutun, ist eine Meldung an die BAB erforderlich. Sie sollte schriftlich erfolgen. Wenn eine Hochschulbibliothek eine Partnerbibliothek zur Ausbildung benötigt, sollte eine konkrete Zusage der Partnerbibliothek</p>	<p>Herr Renner 31.07.2018</p>

Top	Typ	Thema	Zu erledigen durch / bis
		<p>vorliegen. Um die Neuerung bereits für den zukünftigen Kurs 2018/2021 umsetzen zu können, ist eine Abfrage bei den Hochschulbibliotheken erforderlich, wer mit welchen Praxismodulen in die Ausbildung einsteigen möchte. Frau Knaf wird vorab informiert, dass der Start bereits für den neuen Kurs beabsichtigt wird.</p> <p><i>Nachtrag Stand 1.8.2018</i> <i>Aktuell gibt es für den Kurs 2018/2021 eine Hochschulbibliothek, die im Verbund mit einer Staatlichen Bibliothek ausbilden und eine Hochschulbibliothek, die beide Praxismodule anbieten will.</i> <i>Für den Kurs 2019/2022 gibt es mehrere Interessenten, die sich noch in Absprachen mit Hochschulleitungen bzw. Partnerbibliotheken befinden.</i></p>	Frau Schneider
3	I	<p>Sachstand QE4: Bericht von der BAB (Frau Dr. Michael)</p> <p>Vierte Qualifikationsebene Kurs 2016/2018: 14 Referendarinnen und Referendare (5 für Bayern, 4 für BAW, 3 für Niedersachsen und 2 für RLP) Kurs 2017/2019: 14 Referendarinnen und Referendare (6 für Bayern, 4 für BAW, 3 für Niedersachsen und 1 für RLP) Kurs 2018/2020: voraussichtlich 13 Referendarinnen und Referendare (2 für Bayern, 6 für BAW, 4 für Niedersachsen und 1 für RLP / Ernennung am 28.09.2018, Einführungskurs startet am 01.10.2018) Einstellungsjahr 2019: Ausschreibung voraussichtlich Dezember 2018 bzw. Januar 2019</p> <p>Außerdem folgende weitere Informationen von Frau Dr. Michael:</p> <p>FaMI 2018: voraussichtlich zum September ein neues Ausbildungsverhältnis in der BSB</p> <p>Modulare Qualifizierung Organisation durch BAB mQ7: derzeit 2 Personen mQ10: derzeit 1 Person mQ14: derzeit 1 Person</p>	
4	I	<p>Sachstand QE2</p> <p>4.1 Bericht von der Sitzung des Berufsbildungsausschusses (Frau Dr. Leiß)</p> <p>Die Arbeit im BBA läuft gut und konstruktiv. In der Sitzung wurde u.a. thematisiert, wie mit längeren Erkrankungen von Auszubildenden oder Ausbildern umzugehen ist. Eine möglichst frühzeitige Meldung an die Zuständige Stelle ist sinnvoll, damit ggf. überlegt werden kann, welche Maßnahmen erforderlich sind, damit ein erfolgreicher Ausbildungsverlauf möglich bleibt. Dazu wird es künftig ein Merkblatt geben. Aktuell läuft die grundsätzliche Prüfung durch das BSB-Justizariat, ob Ausbilderinnen und Ausbilder ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis brauchen und wie die konkrete Umsetzung dieser Anforderung zu erfolgen hat. Ein Beschluss wird bis zur nächsten Sitzung im November erwartet. Der Entwurf des Praxisleitfadens zur FaMI-Ausbildung wurde besprochen. Eine grundsätzliche Anforderung an den Praxisleitfaden war die</p>	

Top	Typ	Thema	Zu erledigen durch / bis
	I	<p>Orientierung an den verbindlichen Inhalten des Ausbildungsrahmenplans. Die Rückmeldungen des BBA zum Leitfaden sind positiv, kleine Änderungen werden besprochen. Zur nächsten Sitzung des BBA im November soll der überarbeitete Leitfaden verteilt und auf den Webseiten der zuständigen Stelle zum Download bereit gestellt werden.</p> <p>Die Zuständige Stelle berichtete, dass die Grafikagentur, die die bisherigen Marketingmaterialien (Flyer und Poster) erstellt hat, auch eine Homepage für die zuständige Stelle konzipiert.</p> <p>Das Tellerrand-Projekt soll unter dem Namen „Kooperationsprojekt“ flexibler gestaltet und als Empfehlung beibehalten werden. Auch Online-Formate für die Zusammenarbeit der Auszubildenden aus einzelnen Bibliotheken sollen möglich sein. Die Zuständige Stelle plant, jeweils zu Beginn des Ausbildungsdurchgangs eine Übersicht der jeweiligen Ausbildungsbibliotheken als Information zu verschicken, damit den Auszubildenden bekannt ist, wer in der jeweiligen Region Auszubildende hat.</p>	
5		<p>Verbundkonferenz 2018</p> <p>Die diesjährige Verbundkonferenz ist mit dem Bibliothekstag in Weiden gekoppelt, der am 19. und 20. September stattfindet. Die KAF wird bei der Verbundkonferenz keinen Beitrag einbringen.</p>	
6	B	<p>Sonstiges</p> <p>6.1 Information auf https://www.bib-bvb.de/web/kaf</p> <p>Die nicht mehr aktuellen Informationen auf der Website sollen überarbeitet werden.</p> <p>6.2 Terminierung und Planung der zweiten Sitzung 2018</p> <p>Der ursprünglich angedachte Termin 13.12. ist nicht möglich, stattdessen trifft sich die KAF am 22.11.2018 in Ingolstadt</p> <p>6.3 Sommerkonferenz der HSB</p> <p>Die HSB-Bibliotheken treffen sich 3mal/jährlich. In der Sommerkonferenz wurde auch das Thema HSB als Ausbildungsbibliotheken behandelt. Die Diskussion ergab dazu kein eindeutiges Bild.</p> <p>6.4 Weiteres Vorgehen im Fall, dass HSB Praktikumsbibliotheken werden (Mentorenprogramm, einführender Workshop)</p> <p>Falls sich einzelne HSBs bereits für den neu startenden QE3-Kurs 2018/2021 als Ausbildungsbibliothek melden, wäre ein Mentorenprogramm und ein einführender Workshop in Kürze erforderlich. Möglicher Zeitraum könnte Januar 2019 sein. Das 1. Praxismodul der Anwärter startet im April 2019. Vorstellbar wäre, dass beim angedachten Mentorenprogramm die Vertreter von UBs für Fragen zur Verfügung stehen, Praktikumspläne vorstellen und evtl. bestehende Unsicherheiten von Seiten der HSB ausräumen. Frau Dr. Leiß verweist darauf, dass die Durchführung eines Praxismoduls weniger aufwändig sei, als die Betreuung von FaMI-Auszubildenden. Weniger rechtliche Einschränkungen durch Volljährigkeit der Anwärter, meist größere Selbständigkeit, eigenständige Bearbeitung von Projekten etc. vereinfachen die Aufgabe.</p>	<p>Frau Fliegerbauer</p> <p>Herr Renner</p>

